

ANMELDUNG

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung bis zum 21.10.2016.

- per Fax an 05401 40897 oder 03222 1739325
- per E-Mail an seminare@ijos.net
- per Post mit dieser Postkarte
- per Online-Anmeldung unter www.ijos.net/de/seminare



IJOS GmbH
Postfach 1607
49114 Georgsmarienhütte

bitte
ausreichend
frankieren!

ANFAHRT / KONTAKT

WEGBESCHREIBUNG:



VERANSTALTUNGSORT

Diakonische Stiftung Ummeln
Kirchliches Zentrum
Veerhoffstraße 5
33649 Bielefeld
Telefon: (0521) 48880



VERANSTALTUNGSKOORDINATION UND -ADMINISTRATION:

IJOS GmbH

*Institut für Jugendrecht, Organisationsentwicklung
und Sozialmanagement*

Dorfstraße 40
49124 Georgsmarienhütte
Tel.: 05401 40847
Fax: 05401 40897
Fax: 03222 1739325

E-Mail: seminare@ijos.net
www.ijos.net



Zerbrechende Welten

**Individuelle und kollektive Traumata:
ihre Verarbeitung, ihre Folgen, ihre Behandlung**

*Fortbildungsfachtag für Mitarbeitende
in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe*

Freitag, den 04. November 2016

Diakonische Stiftung Ummeln
Kirchliches Zentrum
Veerhoffstraße 5
33649 Bielefeld



refugeeium | gemeinnützige GmbH

PROGRAMM

Traumatisierungen können passieren. Die meisten Traumatisierungen werden aktiv und willentlich zugefügt: Krieg, Vertreibung, Flucht – Folter, Gewalt, Missbrauch...

Unsere Referenten und Referentinnen beleuchten das Thema von verschiedenen Seiten, sodass neben dem Erkenntnisgewinn für die pädagogische Praxis auch ein Blick über den Tellerrand ermöglicht wird:

DR. ANDREAS KRÜGER

Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Er hat die Psychodynamisch Imaginative Traumatherapie nach und mit Luise Reddemann für die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen weiterentwickelt (PITT-KID) und u. a. um die Integration von Angehörigen und PädagogenInnen im Heilungsprozess erweitert. Seine beiden „Powerbooks“ wenden sich unmittelbar an traumatisierte junge Menschen, schaffen „Selbst-Verständnis“ und ermutigen sie zu Kontrolle und heilsamen Selbstwirksamkeitserfahrungen. Er ist ärztlicher Leiter des Instituts für Psychotraumatologie des Kindes- und Jugendalters (www.ipkj.de) sowie des Ankerland Traumatherapiezentrum für Kinder und Jugendliche in Hamburg (www.ankerland.de), das deutschlandweite erste integrative Behandlungszentrum seiner Art.

JULIANE MEYER-CLASON

Erwachsenenpädagogin und systemische Therapeutin

Sie war Leiterin des Geschäftsbereichs Familie bei der Kath. Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung. Einer ihrer Arbeitsschwerpunkte war die Entwicklung von Angeboten für traumatisierte Soldaten und ihre Familien. Sie ist in Berlin tätig als psychologische Beraterin in freier Praxis sowie als Ausbilderin von Geflüchteten zu psychosozialen Beratern bei der Ipsi context gGmbH.

JOHANNES „JOE“ CLAIR

Deutscher Autor und Oberstabsgefreiter der Fallschirmjägertruppe der Bundeswehr

In 2012 veröffentlichte er sein erstes Buch *Vier Tage im November* über seinen Einsatz in Afghanistan. Im Zuge seines Engagements für mehr Bewusstsein für Bundeswehrsoldaten ist er regelmäßig im Fernsehen präsent. 2013 war er Protagonist

in der Flüchtlingsdokumentation *Auf der Flucht – Das Experiment*, für die Clair mit dem Deutschen Fernsehpreis ausgezeichnet wurde. Zur Bewältigung seiner Einsatzerlebnisse befindet er sich in einem Programm für traumatisierte Soldaten der Bundeswehr.

CORDULA KLAFFS

Traumatherapeutin

Dipl. Sozialpädagogin, Kinder- und Jugendlichentherapeutin, Traumapädagogin und Elterntainerin (Starke Eltern/Starke Kinder), über 15 Jahre tätig in der Interkulturellen Familienberatungsstelle des Arbeitskreises Neue Erziehung e.V. u.a. mit dem Schwerpunkt der Traumaberatung von Flüchtlingen und anderweitig an Körper und Seele verwundeten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen sowie deren Bezugspersonen.

ABLAUF

09.30 Uhr Einlass mit Begrüßungskaffee und Fingerfood

10.00 Uhr *Begrüßung*

Doreen Putzke – Diak. Stiftung Ummeln

Sarah Dieckbreder-Vedder – Refugium gGmbH

10.20 Uhr **Dr. Andreas Krüger**

Zum Umgang mit Traumafolgestörungen

12.00 Uhr Mittagspause mit Buffet in der Cafeteria

13.00 Uhr **Juliane Meyer-Clason**

Strukturen der Bundeswehr zur Behandlung von PTBS

13.45 Uhr **Johannes Clair**

Traumatisierende Kriegserfahrungen und der Weg aus der PTBS

14.30 Uhr Pause mit Kaffee und Kuchen

15.30 Uhr **Cordula Klaffs**

Trauma in der Familie – Erfahrungen aus der Praxis hinsichtlich unterschiedlicher Betrachtungsebenen

16.15 Uhr Diskussion

17.00 Uhr Verabschiedung

SEMINAR-ANMELDUNG

FACTAG „ZERBRECHENDE WELTEN – INDIVIDUELLE UND KOLLEKTIVE TRAUMATA: IHRE VERARBEITUNG, IHRE FOLGEN, IHRE BEHANDLUNG“

TEILNAHMEGEBÜHR: 95 EURO (Inkl. Getränke, Lunchbuffet, Kaffee und Gebäck) Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und entsprechende Informationen zur Zahlung der Teilnahmegebühr.

Ja, ich nehme gerne an dem Factag am **04. November 2016** teil und melde mich hiermit an.

Name, Vorname

Institution / Einrichtung

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Rechnungsanschrift (falls abweichend):

Rechtsverbindliche Unterschrift

Nach erfolgter Rechnungsstellung wird im Fall einer Stornierung ein Anteil von 15 % der Teilnahmegebühr (mindestens aber ein Betrag von 50,00 €) erhoben. Bei Absagen innerhalb der letzten sieben Tage vor der Veranstaltung ist der volle Tagungsbeitrag zu entrichten. Die Abmeldung hat rechtzeitig schriftlich zu erfolgen. Die volle oder teilweise Rückerstattung des Beitrages wegen Nichtteilnahme, nicht eingenommener Mahlzeiten o. ä. ist nicht möglich.